

Autor: Burgit Hörtrich
Seite: 11
Ressort: Bielefeld
Rubrik: Westfalen-Blatt - Bielefelder Zeitung
Seitentitel: Bielefeld

Ausgabe: Hauptausgabe
Mediengattung: Tageszeitung
Auflage: 7.317 (gedruckt) 6.279 (verkauft) 6.590 (verbreitet)
Reichweite: 0,018 (in Mio.)

WESTFALEN-BLATT Nr. 283

LOKALES BIELEFELD

„Stayery“ als Zuhause auf Zeit

Neues Hotel und Boardinghouse lädt dazu ein, länger als nur eine Nacht zu bleiben

Von Burgit Hörtrich

Bielefeld (WB). Eine Nacht? Ein Wochenende? Oder einen oder noch mehr Monate? Ins „Stayery“ an der Herforder Straße 69 mieten sich Gäste ein, die meist länger in Bielefeld zu tun haben. Das Hotel/Boarding House bietet von sofort an „Wohnen auf Zeit“ in insgesamt 126 Zimmern, die „Big“ sind mit 22 Quadratmetern oder „Bigger“ (30 Quadratmeter).

Donnerstagabend feierten die beiden Gründer und Geschäftsführer, Hannibal Dumont-Schütte (29) und Dr. Robert Grünschow (33), und Franz-Christoph Borchard, Geschäftsführer der Borchard Group und Eigentümer der Immobilie, mit mehr als 100 Gästen die offizielle Eröffnung. Borchard erfüllte sich zudem noch einen besonderen Wunsch: Der Hotel-Innenhof trägt den Namen Queen-Plaza und zeigt ein Abbild von Sänger Freddy Mercury.

Nach 15 Monaten Bauzeit können die Gäste ab sofort einchecken an einer Rezeption, die aussieht wie ein Eiswagen samt Sonnenschirm. Die Lounge ist gleichzeitig Co-Working-Space, Raum zum Entspannen und Bar; das Fitnesscenter im Untergeschoss soll im Januar eröffnen, es gibt einen Selbstbedienungs-Waschsalon.

Frühstück soll in Kooperation mit der Bäckerei Lamm, die im selben Gebäude eine Filiale eröffnet, angeboten werden.

Die Gäste, sagt Hannibal Dumont-Schütte, würden geduzt – „es sei denn, Sie möchten das nicht“. Nach Erfahrungen aus dem ersten „Stayery“-Haus in Berlin, Anfang des Jahres eröffnet, seien die Gäste entweder frisch Zugezogene auf Wohnungssuche, Wo-



Das „Stayery“ an der Herforder Straße mit 126 Zimmern ist eröffnet: Gastgeber sind (von links) Standortleiter Pascal Kruggel, Hannibal

Dumont-Schütter und Dr. Robert Grünschow, beide sind Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens „Stayery“. Fotos: Bernhard Pierel

chenendpendler, Firmen-Mitarbeiter, die am Standort Bielefeld auf Zeit arbeiten würden oder eine Schulung absolvieren.

Die Mini-Apartments sind ausgestattet mit Bad und Bett, TV, Wlan und Küche. Dumont-Schüt-

ter: „Je länger ein Gast bleibt, desto weniger kostet ihn die einzelne Übernachtung.“ Der Zimmerpreis für nur eine Nacht liege regulär bei 79/99 Euro, wer länger als 28 Tage bleibe, zahle 41 Euro.

Herzstück sei die Lounge, mit

„Trinkhalle“ (Bar) die sich bei Bedarf auch in einen Konferenzbereich verwandeln lässt. Dumont-Schütte: „Das Gemeinschafts-Wohnzimmer.“

Grünschow und Dumont-Schütte sind mit ihrem „Stayery“-Konzept

weiter auf Expansionskurs: 2021 sollen Häuser in Frankfurt am Main und in Köln eröffnet werden.

Im Neubau an der Herforder Straße gibt es zudem Büronutzungen (das WESTFALEN-BLATT be-richtete).



Wohnen auf 22 Quadratmeter mit allem Komfort: „Big“ heißt die kleine der beiden Zimmervarianten.



Im Co-Working-Space, gleichzeitig auch Lounge, arbeiten Melanie Flueraas und Dominik Reichinger.



Bauherr Franz-Christoph Borchard setzt seiner Lieblingsband Queen mit der Plaza ein Denkmal.

Wörter: 392

